



Sammlung Theaterzettel

Romeo und Julia

Shakespeare, William

1889-02-04

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

MANNHEIM.

85

Großherzoglich Badisches

Hof- u. Nationaltheater.

Montag,

73. Vorstellung.

den 4. Februar 1889.



Abonnement A.

Romeo und Julia.

Trauerspiel in 5 Aufzügen von Shakespeare. Nach Schlegel's Uebersetzung.

Escalus, Prinz von Verona	Herr Jacobi.	Julia's Wärterin	Frau Jacobi.
Graf Paris, Verwandter des Prinzen	Herr Ri dius.	Bruder Lorenzo, Franziskaner	Herr Bauer.
Montague Häupter zweier feindlicher	Herr Tietsch.	Baltasar, Romeo's Page	Fräul. De Sant.
Capulet Häuser	Herr Neumann.	Abraham, Bedienter Montague's	Herr Moser.
Capulet's Gemahlin	Herr v. Rothenberg.	Peter, Diener Capulet's	Herr Homann.
Julia, Capulet's Tochter	Fräul. Blanche.	Gregorio, Diener Capulet's	Herr Grosser.
Capulet's Oheim	Herr Orth.	Ein Page des Grafen Paris	Fräul. Wagner.
Tybalt, Nefte der Gräfin Capulet	Herr Christoph.	Ein Apotheker	Herr Starke.
Romeo, Montague's Sohn	Herr Stury.	Bürger	Herr Peters.
Benvolio, Montague's Nefte, Romeo's	Herr Weigel.	Simson, Diener Capulet's	Herr Schilling.
Freund			Herr Grahl.
Mercutio, Verwandter des Prinzen, Ro-	Herr Bassermann.		
meo's Freund			

Bürger von Verona. Verwandte beider Häuser. Masken. Wachen und anderes Gefolge.
Die Scene ist den größten Theil des Stückes hindurch in Verona; zu Anfang des 5. Aufzuges in Mantua.

Anfang halb 7 Uhr.

Ende halb 10 Uhr.

Kasseneröffnung 6 Uhr.

Unpäßlich: Fräul. Mohr.

Mittel-Preise:

Sperrsitze in der Reserveloge 1. Ranges, 1. Reihe	Mark 5.— per Platz	Parterre und Reserveloge des 2. Ranges	Mark 1.70 per Platz
Sperrsitze i. d. Reserveloge 1. Ranges, 2., 3. u. 4. Reihe	4.50 " "	Reserveloge des 3. Ranges	1.20 " "
Sperrsitze i. d. Reserveloge 1. Ranges, 5. u. 6. Reihe	4.— " "	Gallerieloge	— .90 " "
Sperrsitze im Parquet u. in der Reserveloge 2. Ranges	3.— " "	Gallerie	— .50 " "
Stehplätze im Parquet	2.40 " "		

Die verehrlichen Sperrsitze-Besucher werden gebeten, ihre Plätze 10 Minuten vor Beginn der Vorstellung einzunehmen.

Für Auswärtige nehmen Bestellungen an: die Bahnhofsverwaltung in Ludwigshafen durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälzer Bahnen, und in Heidelberg Herr A. Löwenthal, westliche Hauptstraße Nr. 96.

Letzte Eisenbahn-Fahrten.

Zug Nr. 23 v. Ludwigshafen nach Worms	10 Uhr 50	*Zug XXXIII v. Mannheim n. Neckarau, Schwetzingen	9 Uhr 45
Zug Nr. 26 v. Ludwigshafen n. Neustadt, Landau	11 Uhr 28	Zug 47 v. Mannheim nach Heidelberg	10 Uhr 25
) Zug Nr. 46 v. Mannheim n. Ladenburg, Weinheim	10 Uhr 12	Zug 9 v. Mannheim nach Heidelberg, Bruchsal	11 Uhr 15

*) Die Züge Nr. XXXIII, 46 und 47 werden eine halbe Stunde nach Schluß der Theatervorstellung abgelassen; Zug 46 wartet jedoch nicht länger als bis 10.15 und Zug Nr. 47 nicht länger als bis 10.37.

Auswärtige Theaterbesucher werden darauf aufmerksam gemacht, daß sich der Abgang der auf die Beendigung der Vorstellungen wartenden bzw. eine halbe Stunde nachher abfahrenden Züge, lediglich nach dem wirklichen und nicht nach dem als „Ende“ auf dem Theaterzettel angegebenen Zeitpunkte richtet.

Mittwoch, den 6. Februar 1889. (Abonnement B):

„Die zärtlichen Verwandten.“

Lustspiel in 3 Acten von Roderich Benedix.